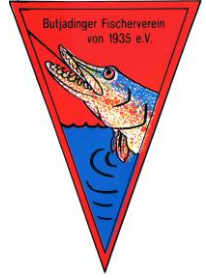




Butjadinger Fischereiverein e.V.



Infobrief 2020/1



Hallo liebe Vereinskollegen,

Moin zusammen,

die JHV ist gelaufen und nun erhaltet ihr hier die wichtigste Bechlüsse:

Neuwahl eines Kassenprüfers: Heinz-Otto Lüders stellt sich zur Wahl und wird ohne Gegenstimmen gewählt.

Neuwahl der Budenwarte: Keine Bereitschaft

Neuwahl des 2. Schriftführers: Bärbel Schenkendorf ist einstimmig gewählt worden. Sie nimmt die Wahl an.

Neuwahl des Jugendwartes: Uwe Meinköhn ist einstimmig gewählt worden. Er nimmt die Wahl an

Beschluss über die Weiterführung der Kooperation mit dem Angelvereins Stadland. Es gab im letzten Jahr die Regelung, dass die Mitglieder beider Vereine in beiden Vereinsgewässern ohne Tauschkarte angeln können. Nach kurzer Diskussion wurde mehrheitlich zugestimmt, das dies für 2 Jahre weiterlaufen soll.

Schriftliche Anträge: Die Anträge auf Einrichtung einer Bivvyverbotszone zwischen den Brücken und die Herausnahme des Insees aus allen Kooperationen sind abgelehnt worden.

Also es bleibt alles beim Alten.

Malte Brunßen hat für uns eine neue Homepage erstellt. Die neue Adresse ist: [www. Butjadinger-fv.de](http://www.Butjadinger-fv.de). Ziel ist es immer mehr Onlineservice anbieten zu können. So wird gerade an der Möglichkeit gearbeitet, die Fangmeldungen online zu erstellen.

In diesem Infobrief befinden sich die Beitragsmarken für 2020!

Aus dem Vorstand

Hallo liebe Mitglieder,

seit dem letzten Infoblatt ist einiges in unserem nicht so kleinen Vereinsgebiet geschehen. Über Hilfsaktionen für den Bauhof über tragische Ereignisse bis hin zu Vertragsgesprächen. Dazu kamen Amtsaufgaben, Wechsel sowie Beschwerden. Aber von vorn berichtet:

Inselsee:

die Stürme Sabine und der darauffolgenden haben für einen „Dachschaden“ an der Containerüberdachung geführt. Ein Feuerwehreinsatz war das Ergebnis Das gesamte Dach lag auf der Straße. Ein möglicher Versicherungsfall ist in Klärung

Weiter wurde am Inselsee ein Bewässerungsrohr bei Baggerarbeiten am Kanal beschädigt. Der BFV ist hier nicht verantwortlich. Willi ist hier mit Peter Hullmann am Ball das zu klären mit den Entwässerungsverband

Seenpark:

das Gutachten einer Hamburger Firma , von der Stadt Nordenham beauftragt, wurde öffentlich auf einer Umweltausschusssitzung vorgestellt. Ziel des Gutachten ist die Erarbeitung gezielter Maßnahmen um Fischsterben in Zukunft zu verhindern. Der BFV war zugegen und hat einige Mängel aufgezeigt, die in einem gemeinsamen Termin mit dem Bürgermeister, dem Gutachter, unserem Verbandsbiologen und uns, erläutert werden sollen

Wir erhoffen uns eine weiterhin gute Zusammenarbeit mit der Stadt Nordenham und dem Bauhof, einfach so laut Gutachten, den Bewässerungsgraben zuschütten und eine bestimmte Pflanze auszusetzen, so denken wir, wird überhaupt nicht genügen.

Lediglich eine einzige Frage zum Besatz wurde uns gestellt vom Gutachter. Das erscheint uns doch seltsam, wir kennen die Begebenheiten der Wesermarsch seit 1935, ein Gutachten guck mal kurz und entscheidet????

Seenpark 2:

hier gab es einen gesonderten Arbeitsdienst um 3 Angelstellen anzulegen. Diese werden beschildert. Das Angeln wird dort ab 15.8 ,nach Bedingungen siehe Gewässerordnung, definitiv starten. Die Verträge sind eindeutig geklärt. Eine Angelstelle könnte unserer Idee nach mit einem Steg oder Dergleichen, versehen werden um handlungsfähig bei Vorkommnissen zu sein und guten Zugang zum Gewässer zu bekommen. Das besprechen wir noch mit dem Eigentümer, der Stadt Nordenham. Bitte achtet auf die Hochspannungsleitungen

Tossens:

nach dem Fischsterben in 19 haben die Wiederbesatzmaßnahmen begonnen. Jan wird berichten. Die Aktionen mit dem THW und nachgelagerten Sauerstoffpumpen einsatz bis in den Oktober wirken noch nach. Während der Verein fast 1000€ Diesel bezahlt stellt uns die TSB den Strom für die Pumpe mit fast 1800€ in Rechnung, hierzu gibt es einen Termin mit Herrn Kowitz um das ganze mal zu besprechen inwieweit wir als Verein überhaupt In der Pflicht sind und wo der Verpächter auch an seine Pflichten erinnert werden muss. Wir geben zu Bedenken das der BFV die Pumpe im Wert von fast 6tsd € gekauft hat ohne irgendwelche Eigentümerbeteiligungen Im Nachhinein wurde bekannt das es bei der Pumpenaktion Versäumnisse unsererseits gegeben hat. So hätten wir die Umweltbehörde einschalten müssen und zusätzlich zur Absprache mit dem Eigentümer und dem Entwässerungsverband noch die Pumpenaktion beim Landkreis beantragen. Diese Verantwortung übernehme ich. Das ist aber dank Hannes Miek bereits beigelegt.

Verschiedenes:

Das Gastkartenportal Hejfish wird in naher Zukunft auch von uns Gastscheine zusätzlich verkaufen.

Die Raiffeisenbank spendet 1000€ für den Verein, eine weitere Pumpe wird wohl Voraussichtlich um die 5-7tsd. €

Jugend

Petri zusammen,

Die neue Angelsaison wirft ihre Schatten voraus.Hier nun ein Ausblick auf die geplanten Veranstaltungen.

Am 18.04 von 07.00 - 12.00 starten wir mit einem Friedfischangeln an den Gateteichen und Frühstück am Wasser in die neue Saison.

Am 17.05. von 07.00 - 12.00 findet ein Gemeinschaftsangeln mit anschließendem Grillen am Insee statt.

Die umfangreichste Veranstaltung wird in diesem Jahr vom 18.06 - 20.06. in Form eines Angelcamps

am Seepark stattfinden. Dazu treffen wir uns am 18.06. um 16.00 am Seepark. Für das leibliche Wohl wird von unserer Seite gesorgt.

Am 18.07. und am 22.08. findet das Ferienpassangeln am Insee und in Tossens statt.

Am 13.09. treffen wir uns dann zu einem Gemeinschaftsangeln in Beckmannsfeld an den Pütten von 07.00 - 12.00.

Dann planen wir ein Jahresabschlussangeln was wieder als Nachtangeln stattfinden wird. Den Ort und die Uhrzeit werden wir rechtzeitig bekanntgeben.

Für sämtliche Veranstaltungen bitten wir euch um Anmeldung bis spätestens jeweils 4 Wochen vor der Veranstaltung. Treffen ist grundsätzlich immer 30 Minuten vor Beginn des Angelns.

Darüber hinaus wird es in diesem Frühling wieder ein Freundschaftsangeln mit dem ASV Stotel geben. Ort und Zeitpunkt werden wir zeitnah bekanntgeben. Wir hoffen auf schöne Fische und eine tolle Zeit am Wasser!

Eure Jugendwarte

Arbeitsdienst

Ein Blick ins Jahr 2020

Das steht auf dem Plan: die Windschneisen wieder freischneiden, tote Bäume entfernen und einiges an Uferbefestigung. Die Maßnahmen sind sowohl für den Inselfsee und auch in Tossens geplant.

Zu den Terminen

01.02.2020 von 8:00 -12:00 Uhr und von 13:00:17:00 Uhr
Inselfsee

08.02.2020 von 8:00 -12:00 Uhr und von 13:00:17:00 Uhr
Inselfsee

07.03.2020 von 8:00 -12:00 Uhr und von 13:00:17:00 Uhr
Tossens

21.03.2020 von 8:00 -12:00 Uhr und von 13:00:17:00 Uhr
Tossens

08.08.2020 von 8:00 -12:00 Inselfsee

15.08.2020 von 8:00 -12:00 Tossens

Es kann sein, dass wir noch einige extra Termine vergeben. Diese werden dann im Internet veröffentlicht.

Wenn ihr euch anmeldet macht es rechtzeitig und am besten über Whatsapp mit einer Nachricht wann ihr kommen wollt und mit kompletten Namen, das erleichtert unsere Planung.

Wenn wir nicht bis zum Mittwoch vor dem Arbeitsdienst mindestens fünf Anmeldungen haben fällt der Termine aus.

Ausbildungswart

Im Jahr 2019 gab es zwei Lehrgänge. Es haben ca. 30 Teilnehmer die beiden Lehrgänge besucht. Leider ist 1 Teilnehmer zunächst durchgefallen, dann hat er den Kurs wiederholt und letztlich bestanden.

Von unseren Teilnehmern sind ca. 2/3 Mitglieder in unserem Verein geworden. Hier sieht man, dass sich die Arbeit lohnt!

Euer Ausbildungsleiter
Willi

Gewässerwart

In diesem Jahr gab es eine anglerische Katastrophe. Die Tossenser Gemeindepütte kippte um. Aufgrund von großer Hitze und lang anhaltender Trockenheit verlor der Teich zu viel Wasser. Trotz regelmäßiger Beprobung des Teiches, gelang es uns nicht, das Unglück zu Verhindern. Nur dank einer aufwendigen Pumpenaktion in Zusammenarbeit des Vereins mit dem Entwässerungsverband und dem THW gelang es einen großen Teil des Fischbestandes zu retten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön an alle Helfer.

Zeitgleich spielte sich eine ähnliche Katastrophe am Hundeseenpark im kleinen Teich ab. Weil ein großer Teil unserer Gewässerrettungstruppe bereits in Tossens im Einsatz war übernahm hier David Schiel die Leitung. Mit Unterstützung der Stadt und einem Bagger konnten wieder viele Fische gerettet

werden. Auch hier ein großes Dankeschön an alle Helfer.

Besatz:

300kg Weißfisch. Verteilt auf: Seepark1 und 2 und Tossens 150

Stück Hechte 30cm Verteilt auf: Seepark2 und Tossens

270 Stück Zander 25-35cm Verteilt auf: Seepark2 und Tossens

200kg Zander 40-45cm

470kg Karpfen K3 verteilt auf inselsee und Seepark2

Europaaalbesatz in den Sielen 82kg

Neue Gewässerwarte 2020: Sören Schau & Thomas Dzillum